

MITTELEUROPA
BLASMUSIKFEST 2026

14. Internationaler Blasorchesterwettbewerb
Mitteleuropa Blasmusikfest 2026

Omišalj (Kroatien)
vom 24. April 2025 bis 26. April 2026

Wettbewerbsregeln

Art. 1 – Zweck des Wettbewerbs

Der Zweck des Festivals 14. Internationalen Blasorchesterwettbewerbs „Mitteleuropa Blasmusikfest 2026“ ist die Förderung und Verbreitung der Musik von Blasorchestern und Komponisten sowie die Verbesserung ihrer musikalischen Qualität in Kroatien, Mitteleuropa und ganz Europa.

Darüber hinaus wird der Erfahrungsaustausch zwischen professionellen und Amateurmusikern unterschiedlicher Kulturen und Sprachen gefördert und so das Studium der Musik und die soziale Interaktion zwischen Orchestern gefördert.

Art. 2 – Zulassung zum Wettbewerb

Zum Wettbewerb zugelassen sind:

- Blasorchester;
- Komponisten für Blasorchester.

Art. 3 – Programm

Der Wettbewerb steht allen offen, ohne Alters- und/oder Nationalitätsbeschränkungen.

Blasorchester und Komponisten konkurrieren in verschiedenen Kategorien um den *14. internationalen Blasorchesterwettbewerb „Mitteleuropa Blasmusikfest 2026“*.

Bei **Blasorchestern** müssen die teilnehmenden Orchester folgendes vortragen:

- ein Aufwärmstück, gleich welcher Form und/oder Klasse; das Aufwärmstück wird **NICHT** bewertet;
- **ZWEI** Pflichtstücke unterschiedlichen Charakters/Stils, wie in Art. 4 angegeben; die Wahl der Pflichtstücke bestimmt die Kategorie, in der das Orchester am Wettbewerb teilnimmt;
- ein Stück freier Wahl mit einem Schwierigkeitsgrad, der gleich oder höher als ihre Mitglieds-kategorie ist; das Stück **freier Wahl unterliegt der Bewertung**.
-

Soloinstrumentale oder vokale Kompositionen sind **in keiner Weise zugelassen**.

Beim Wettbewerb ist die Reihenfolge der Aufführungen **NICHT** veränderbar und lautet wie folgt:

- Aufwärmstück
- Pflichtstück 1
- Pflichtstück 2
- Frei wählbares Stück

Komponisten müssen ein Werk für Blasorchester mit originellem Charakter und einem Schwierigkeitsgrad zwischen Stufe 2 und 3 einreichen. Die eingereichte Komposition muss originell sein. Populäre Themen können verwendet werden, müssen jedoch auf dem Cover als Werkquelle aufgeführt werden, die der Autor kurz und ausführlich illustrieren muss.

Bitte beachten Sie die Komposition „Bright Dawn Overture“ von Franco Cesarini als Leitfaden hinsichtlich des Schwierigkeitsgrades.

Jeder Autor muss Folgendes an die E-Mail-Adresse jury.mittleeuropablasmusikfest@gmail.com mit dem Betreff „NAME DES WERKES, Komposition – Blasmusikfest 2026“ senden:

- 1 PDF-Datei mit der Partitur (nur und ausschließlich mit dem Titel des Werks, ohne den Namen des Autors);
- 1 angehängte Datei mit den persönlichen Daten des Autors und dem Titel des Werks.

Jeder Autor behält sich alle Veröffentlichungsrechte vor.

Es können auch mehrere Werke eingereicht werden, wobei zu beachten ist, was in Art. 5 steht.

Die Gewinnerkomposition wird als Teststück für das *Mittleuropa Blasmusikfest 2027* ausgewählt. Die Gewinner werden am 26. April 2026 auf den Social-Media-Seiten des Festivals (Facebook und Instagram) bekannt gegeben.

Art. 4 – Kategorien, Pflichtstücke und maximale Aufführungsdauer

Der Wettbewerb „*Mittleuropa Blasmusikfest 2026*“ umfasst 5 Kategorien (4 für Blasorchester und 1 für Komposition).

Im Einzelnen:

- **KATEGORIE A – KLASSE 4,5-6** - Maximale Aufführungsdauer 45 Minuten.
- **KATEGORIE B – KLASSE 3-4,5** – Maximale Aufführungsdauer 40 Minuten.
- **KATEGORIE C – KLASSE 2-3** – Maximale Aufführungsdauer 35 Minuten.
- **KATEGORIE D – Jugendband** – Maximale Aufführungsdauer 30 Minuten.
- **KATEGORIE E – Komposition** (Online-Wettbewerb – Komposition für Blasorchester)
– Maximale geschätzte Dauer des Werks 5-8 Minuten.

Die Teilnehmer müssen die für die einzelnen Kategorien festgelegten Höchstzeiten einhalten; wer diese Grenzen nicht einhält, erhält für jede Minute Überschreitung eine Strafe von 5/100.

Das Nichtvorführen eines der Pflichtstücke wird mit einer Strafe in Höhe der Minutenanzahl der nicht gespielten Komposition geahndet (z. B. ein 10-minütiges Stück = 10 Strafpunkte).

Unter Jugendbands werden alle Orchester verstanden, deren Durchschnittsalter aller Mitglieder 25 Jahre nicht überschreitet. Jugendbands können sich für höhere als die vorgesehene Kategorie anmelden, wenn sie der Meinung sind, dass ihre Vorbereitung dies zulässt.

Die künstlerische Kommission hat den Orchestern (A, B, C und D) die folgenden Pflichtstücke vorgeschlagen:

Kat. A – Klasse 4,5-6

- Andrea Alvarez - *DOBOGÓKŐ - The Heart of the Earth*, Hrsg. Mordente music
- Joseph Hellmesberger - *Danse diabolique*, Hrsg. De Haske Music

Kat. B - Klasse 3-4.5

- Jacob de Haan - *Festa Paesana*, Hrsg. De Haske Music
- Ralph Benatzky arr. Jure Primožič - *Selection from "Im Weissen Rössl"*, Hrsg. Bora Verlag

Kat. C - Klasse 2 -3

- Philip Sparke - *A Klezmer Karnival*, Hrsg. Anglo Music
- Franz Lehar, arr. Matteo Firmi/Stefano Pastorcich - *Selection from "Die Lustige Witwe"*, Hrsg. Bora Verlag

Kat. D – Jugendband

- Ennio Salvere - *A Social Suite*, Hrsg. Molenaar
- Johan Strauss, arr. Hans Thaler - *Bijoux Polka*, Hrsg. Bora Verlag

Art. 5 – Anmeldung

Teilnehmer können sich bis Mitternacht des 15. März 2026 anmelden. Verspätete Anmeldungen werden nicht akzeptiert.

Die Anmeldegebühr beträgt 400€ für jedes Orchester in den Kategorien A, B, C und 350€ für jedes Orchester in der Kategorie D.

Für die Kategorie E beträgt die Gebühr 60€ für jedes eingereichte Werk.

Die Anmeldegebühren werden zum Zeitpunkt der Anmeldung bezahlt und sind nicht erstattungsfähig. Alle Bank- und/oder Postgebühren gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Die Organisation des Wettbewerbs behält sich das Recht vor, alle Anfragen bezüglich Zeitfenstern und Programmgestaltung zu prüfen. Eine solche Anfrage ist für die Organisation des Wettbewerbs nicht bindend und wird entscheiden, ob sie angenommen wird oder nicht.

Die Übernachtung der Teilnehmer erfolgt im Hotel Uvala Scott – Kraljevica in der Nähe des Wettbewerbsgeländes, wo auch die Vorbesprechungen stattfinden und die Geselligkeit zwischen den teilnehmenden Orchestern gefördert wird.

Um das Anmeldeformular zu erhalten und/oder andere organisatorische Fragen, einschließlich der Unterkunft, zu stellen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an: adriatic@blasmusikfestival.net und event@blasmusikfestival.net

Für künstlerische und logistische Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: jury.mitteleuropablasmusikfest@gmail.com

Art. 6 – Proben- und Wettbewerbszeiten

Der Wettbewerb findet an zwei Orten statt: im Hotel Uvala Scott – Kraljevica und im Društveni Dom in Omišalj. Die Daten und Zeiten der Proben- und Wettbewerbsaufrufe werden den einzelnen Teilnehmern mitgeteilt und auf den Instagram- und Facebook-Seiten der Veranstaltung angezeigt. Die Proben und der Wettbewerb sind öffentlich und finden im Društveni Dom in Omišalj (Kroatien) statt.

Art. 7 – Unterlagen

Die Teilnehmer werden von der Organisation über die Unterlagen informiert, die sie nach der Anmeldung vor Ort mitbringen müssen.

Art. 8 – Jury und Bewertungskriterien

Die Jury des Wettbewerbs ist international und wird vom Veranstalter ernannt. Alle Teilnehmer werden von einer Jury bewertet, die sich aus drei bis fünf Mitgliedern zusammensetzt, je nach Anzahl der am Wettbewerb teilnehmenden Orchester und Ensembles. Das Urteil und die endgültigen Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar und endgültig und die Teilnehmer haben kein Recht, Berufung einzulegen.

Jedes Mitglied der Jury vergibt gemäß den unten aufgeführten Kriterien maximal 100 Punkte. Die endgültige Punktzahl ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel aller dieser Kriterien aller Juroren.

1. Gesamteindruck des Orchesters
2. Klangqualität der Darbietung
3. Artikulation
4. Darbietungstechnik
5. Rhythmus und Metrik
6. Dynamik der Darbietung
7. Tempo der Darbietung
8. Ausgewogenheit des Orchesterklangs
9. Musikalische Ausdruckskraft
10. Interpretation und Stil

Die Jury hat das Recht, die Darbietung(en) der einzelnen Teilnehmer wiederholen zu lassen, wenn sie dies für angebracht hält, sowie sie vor dem Abschluss zu unterbrechen. Teilnehmern und ihren Begleitern ist es während aller Phasen des Wettbewerbs untersagt, mit den Mitgliedern der Jury zu kommunizieren, außer wie in Art. 9 angegeben.

Art. 9 – Privatgespräch mit der Jury

Nachdem alle Teilnehmer des Wettbewerbs ihre Darbietungen beendet haben und vor der Preisverleihung mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse, führen die Präsidenten der Orchester und die Dirigenten ein privates professionelles Interview mit den Mitgliedern der Jury, bei dem die endgültigen Bewertungen aus keinem Grund bekannt gegeben werden.

Art. 10 – Endergebnisse

Während der Abschlusszeremonie werden die Platzierung und die Gesamtpunktzahl jedes Orchesters und jeder Komposition offiziell bekannt gegeben. Nachfolgend finden Sie die Punkteverteilung mit abschließender zusammenfassender Beurteilung:

- **90,1 – 100 Punkte:** „Ausgezeichnet
- **80,1 – 90 Punkte:** „Sehr gut“
- **70,1 – 80 Punkte:** „Gut“
- **60,1 – 70 Punkte:** „Teilnahme“

Die ersten drei Orchester mit den besten Punktzahlen, die durch eine kombinierte Rangliste ohne Kategoriebeschränkungen erzielt wurden, erhalten die folgenden Preise:

- 1. Platz: Goldpreis (Gewinner des Mitteleuropa Blasmusikfest 2026-Wettbewerbs)
- 2. Platz: Silberpreis
- 3. Platz: Bronzpreis

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für die beste Interpretation der Pflichtkomposition, ein Preis für den besten Dirigenten des Wettbewerbs und für den besten Komponisten des Wettbewerbs vergeben.

Art. 11 – Akzeptanz der Regeln

Die Organisatoren des Wettbewerbs „Mitteleuropa Musikfest 2026“ lehnen jede Verantwortung für Risiken oder Schäden jeglicher Art an Personen und/oder Sachen ab, sowohl während der Reise als auch während des Aufenthalts in Omišalj für die gesamte Dauer des Wettbewerbs 2026. Sie sind nicht verantwortlich für Diebstahl oder Schäden an Instrumenten, Kleidung und anderen Wertgegenständen und behalten sich das Recht vor, jeden Teilnehmer vom Wettbewerb auszuschließen, der die vom Wettbewerb vorgeschriebenen Regeln und Vorschläge nicht einhält.

Im Falle unvorhergesehener Umstände hat der Veranstalter das Recht, das Programm und den Veranstaltungsort zu ändern.

Alle Teilnehmer erhalten eine Broschüre mit dem Festivalprogramm.

Im Streitfall gelten die Regeln in italienischer und englischer Sprache.

Die Anmeldung zum Wettbewerb 2026 setzt die vollständige und bedingungslose Akzeptanz der in dieser Verordnung enthaltenen Regeln voraus.